

6. Epistolar

Brief von Friedrich Wilhelm von Posadowsky an August Hermann Franckes.

Posadowsky, Friedrich Wilhelm von
Halle (Saale), 24.07.1711

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Freundlicher und herzlichster,
 Ihr ergebener Diener
 Dr. Professor

Sehr all ist in dem Briefe gewesen, dem
 Euerer Liebe wegen Aufstellung ist
 auf dem Besonderen verbleibt dem folgenden
 Wortsatz zusammengelegt und verfertigt ge,
 nachher schriftlich oder zu halten, selbst ist
 das geschehen, auf welchem ist zugleich der
 folgenden Ungewissheit wegen stehen,
 dagegen ist bei vollkommenen Aufklärung
 zu lassen anzureichen. Hier ist mir nun
 die Freiheit unser, gedankt an den Euerer,
 was Liebe selbstverständlich verbleibt dem
 mir communicirten Briefen, den denen ist
 die Quittung ganz wohl eingewiesen und
 nicht dabei haben zu vermerken sein, hier

begegnungen; als würde ich nicht, ich werde mich,
nach der würdevollen Forderung der Gegenwart
verhalten, die ich im übrigen allzeit mit der
höchsten Verehrung beehren

hochachtungsvoll
Friedrich Meißner

Leiter des 24. Juli;
1721.

Verantwortlicher Direktor
H. Meißner

Dr. Johann Wenz. von Traun
Professorium

in
Helm

